

FC Giffers-Tentlingen

Saison 21/22



Inhalt

Jahresbericht des Präsidenten	3
Der Vorstand	5
Verwaltungstätigkeiten	5
Ehren-und Freimitglieder	6
Funktionäre/-innen	10
OK Grümpelturnier	13
Jahresbericht Spiko – 1. Mannschaft	14
Jahresbericht Trainer 1. Mannschaft	16
Jahresbericht Spiko – 2. Mannschaft	17
Jahresbericht Trainer 2. Mannschaft	18
Jahresbericht der Gönnervereinigung.....	20
Gönnerliste 2021/22	21
Jahresbericht Juniorenobmann Junioren A-D	27
Jahresbericht Junioren A Sense-Oberland	29
Jahresbericht Junioren B Sense-Oberland.....	32
Jahresbericht Junioren Ca Sense-Oberland.....	33
Jahresbericht Junioren Cb Sense-Oberland.....	35
Jahresbericht Junioren Db Sense-Oberland	36
Jahresbericht Junioren Ea, FC Giffers-Tentlingen.....	38
Jahresbericht Junioren Eb, FC Giffers- Tentlingen	39
Jahresbericht Junioren Fa, FC Giffers-Tentlingen.....	41
Jahresbericht Junioren Fb, FC Giffers-Tentlingen.....	42
Jahresbericht Junioren G, FC Giffers- Tentlingen	43
Jahresbericht Sen./ Vet.- Obmann	44
Jahresbericht Senioren 30+ Sense-Oberland	45
Jahresbericht Senioren 40+ Sense-Oberland	47
Werbepartner.....	48

Jahresbericht des Präsidenten

Das erste Jahr

In den letzten Jahren wurde immer mit den letzten Worten, des letzten Berichtes begonnen. Da ich dieses Jahr das erste Jahr vor euch stehen darf fällt dieses weg.

Berichtbegleitung: Vorderried

Die Saison 21/22 haben wir mit voller Freude erwartet und Mitte- Ende August ging es dann auch endlich wieder los. Unsere 1. Mannschaft spielte nach dem Aufstieg, neu wieder in der 3. Liga, die 2. Mannschaft in der «Seislergrupp» der 4.Liga, und von den Junioren A bis hin zur Fussballschule konnte man immer wenigstens 1 Mannschaft stellen, wie auch bei den Senioren 30+ und 40+. Grössere Änderungen gab es nicht und so war alles bereit für ein weiteres Fussballjahr.

Vorderried als Stimmungsort

Nach der mühsamen Zeit der Pandemie, konnte man endlich wieder eine Saison fast ohne Einschränkungen spielen. Diese Freude konnte man bei den Spielern von jung bis alt beobachten. Auch die Zuschauer konnte man immer mit einem Grinsen auf dem Gesicht begrüßen.

Fussball ist jedoch auch ein Ort von Enttäuschung, Freude aber auch Ehrgeiz. Wer kennt es nicht, nach oder während dem Spiel zu diskutieren, wie man es jetzt besser gemacht hätte. Dies war ein Teil, der fehlte und man in dieser Saison wieder finden konnte. Dies machte mir persönlich grosse Freude und ich hoffe, dass ich dies auch für die nächsten Jahre so vorfinden kann!

Vorderried Arena

Die erste Mannschaft konnte einen guten Saisonstart hinlegen. Man konnte die ersten spiele gewinnen. Diese Erfolgswelle hielt jedoch nicht die ganze Vorderrunde an und man fand sich in der Winterpause am Strich wieder. Der Abstiegskampf war lanciert. Nach mehreren wichtigen spielen in der Rückrunde und vielen Unentschieden konnte man über längere Zeit den Sack nicht zumachen. Man befand sich also bis zum letzten Spiel im Abstiegs Kampf. Immer hatte man alles in den eigenen Händen und am letzten Spiel der Saison hätte man den Abstieg mit einem Sieg aus eigener Kraft vermeiden können. Durch Schützenhilfe wurde der Abstieg vermieden, weil das alles entscheidende spiel verloren ging. Für mich persönlich gehört unsere 1. Mannschaft in die 3. Liga, da habe ich keine Zweifel. Wir haben das Glück eine Junge Mannschaft zu haben und wir werden sehen, wie sich dieses Team weiterentwickeln kann.

Der zweiten Mannschaft hingegen lief es um einiges besser. Man konnte Sieg um Sieg einspielen und fand sich teilweise an der Spitze der SEILSERGRUPPA. Dies zog sich über die ganze Saison so weiter und man konnte den bisherigen Punkterekord von 34 egalisieren. Für mich war es jedoch die Beste Saison, die die 2. Mannschaft je gespielt hat. Ein grosses Kompliment an die Mannschaft und des Trainers taff.

Vorderried als Festplatz

Endlich durften wir nach längerem hinauszögern unser 60.-jähriges Jubiläum feiern. Nach der Reservierung des Wetters im Januar hatten wir keine Bedenken den Anlass durchführen zu können. Obwohl es ein kleines Missverständnis mit der Reservierung des Wetters gab, konnten wir nach einer kleinen Erfrischung unser Fest geniessen. Ob am Tisch, an der Bar, draussen oder vor der Bühne, es hatte für alle etwas dabei!

Ich denke ich darf für alle sprechen, wenn ich sage, dass wir alle zusammen einen schönen Tag/ Abend geniessen durften und je nach dem auch noch die Nacht.

Das Jubiläumsfest war für mich persönlich das Highlight vom Jahr und ich möchte mich an dieser

Stelle, jedem «merci» sagen der sich bereiterklärt hat zu helfen.

SIEGESWILLE

Die Junioren A ihrerseits erzielten in der 1. Stärkeklasse den 3. Rang. Hier sind 6 Mannschaften in der Gruppe und eine Mannschaft hat Ihren Rückzug in der Winterpause bekannt gegeben

Die Junioren Ba, hatten eine weniger gute Saison und sind auf dem letzten Platz der Gruppe zu finden. Sie hatten jedoch eine schwere Saison da nur 5 Mannschaften sich in dieser Gruppe befinden und Sie je zwei Spiele in der Frühjahrsrunde gegeneinander spielten.

Was mich besonders erfreut hat, war den 1. Platz der Junioren Ca in der Promotion Gruppe. Grosses Kompliment an die Mannschaft und an den Trainer taff.

Ich möchte hier nicht alle Mannschaften einzeln erwähnen, auch wenn es alle verdient hätten. Unseren jüngeren und ganz jüngsten Spielern durften wir zuschauen, wie sie die Freude am Fussball entwickeln, Siege feiern und Niederlagen sportlich ertragen.

Bei den Senioren 30+ und 40+ galt in erster Linie die Freude am Fussball und Kameradschaft, ohne natürlich den Gewinnerinstinkt zu vernachlässigen und Spiele gewinnen zu wollen.

SENIOREN SIEGESBILD

Den Veteranen gratuliere ich recht herzlich zum 2. Platz im Senioren Cup+40 und zum 2. Platz in der Meisterschaft.

DANK

Ein riesengrosses Dankeschön gebührt allen die sich in irgendeiner Form und Weise für unseren FC einsetzen. Ich möchte aber insbesondere den Platzwärtern, Mähern und Zeichnern danken, dass sie so gut zu unseren Plätzen schauen und diese für jedes Spiel und Training ideal vorbereiten. Der Buvettier, dass sie uns bei jedem Spiel mit Speis und Trank versorgt. Den Zuschauern für die Unterstützung aller Mannschaften. Dem Gönnavorstand für deren Einsatz Jahr für Jahr die 400er Gönnermarke zu erreichen. Den Schiedsrichtern und Spielleitern für deren Fairness, den Trainern/Coaches für die kompetente Ausbildung unserer Spieler. Meinen Vorstandskollegen für die wertvolle und kameradschaftliche Zusammenarbeit. Dem Hauptsponsor RB und sämtlichen weiteren Clubspensoren, treuen Gönnern und Gemeinden für die finanzielle Unterstützung. Nur wenn wir Gemeinsam zusammenarbeiten, auf und neben dem Platz, können wir Jahr für Jahr schöne Spiele erleben, viele Tore sehen und gemeinsam Erfolge feiern.

Im GV Heft, welches ab nächster Woche auf unserer Homepage aufgeschaltet wird, könnt ihr sämtliche Berichte, Tabellen und Fotos nachschauen und bei Wunsch ausdrucken. Ihr findet ebenfalls sämtliche Sponsoren und Werbepartner unseres Vereins. Ich möchte euch ermutigen, unsere Partner bei euren Einkäufen oder Projekten so gut als möglich zu berücksichtigen.

Abschliessend: Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt, der andere packt sie an und handelt.

Danke für die Aufmerksamkeit.

Damian Schwartz

Präsident FC Giffers-Tentlingen

Der Vorstand



v.l.n.r : Jungo Adrian (Spiko), Vonlanthen Lorenz (Juniorenverantwortlicher, Sekretär),
Schwartz Damian (Präsident), Lottaz Manuel (Vizepräsident, Sen./ Vet. Verantwortlicher),
Jelk Mathieu (Kassier)

Verwaltungstätigkeiten

Im vergangenen Vereinsjahr fanden folgende Versammlungen, Zusammenkünfte oder Sitzungen statt:

- 1 Ordentliche Delegiertenversammlung AFF/FFV
- 1 Ordentliche Generalversammlung
- 12 Ordentliche Vorstandssitzungen
- 1 Präsidenten/Sekretär Versammlung FFV
- 1 Sitzung Präsidenten Deutschfreiburg
- 3 Sitzungen Präsidenten Senseoberland
- 5 Sitzungen OK Grümpelturnier
- 6 Sitzungen Gruppierung Senseoberland und Juniorenabteilung FC Giffers –Tentlingen
- 1 REKO Sitzung

Ehren-und Freimitglieder

Ehrenpräsidenten

Nydegger	Hans	Giffers	1993
Hayoz	Urs	Giffers	2016

Ehrenmitglieder

Rumo	Peter	Giffers	1974
Bapst	Josef	Giffers	1976
Aeby	Bruno	Tentlingen	1980
Aeby	Marius †	Tentlingen	1990
Piller	Anton	Giffers	1990
Vonlanthen	Adolf	Tentlingen	1992
Vonlanthen	Hans	Giffers	1992
Vonlanthen	Rudolf	Giffers	1992
Aeby	Peter	Giffers	1993
Kolly	Ingbert	Düdingen	1993
Bapst	Hermann †	Tentlingen	1994
Fillistorf	Dionys †	Giffers	1994
Jungo	Heribert	Giffers	1994
Egger	Paul †	Giffers	1995
Fillistorf	Josef	Giffers	1995
Piller	Paul	Giffers	1995
Rumo	Hans †	Tentlingen	1995
Aeby	Konrad	Plaffeien	1996
Nydegger	Willy	Giffers	1996
Rotzetter	Hans	Giffers	1996
Schafer	Bruno †	Giffers	1996
Simoni	Hubert	St. Antoni	1996
Andrey	Dionys	Freiburg	1997
Egger	Hans	Giffers	1997
Hayoz	Anton	Giffers	1997
Russo	Fabio	Granges-Paccot	1997

Aeby	Bernard	Tentlingen	2003
Bapst	Erich	Giffers	2004
Lauper	Gabriel	Tentlingen	2004
Nydegger	Roland	Giffers	2004
Scheuber	Josef	Tentlingen	2004
Vonlanthen	Bernhard	Giffers	2004
Cotting	Erhard	Tentlingen	2005
Schwaller	Claude	Tentlingen	2006
Burri	Fritz	Tafers	2007
Gurtner	Hans-Rudolf	Rechthalten	2007
Jungo	Manfred	Tentlingen	2008
Bertschy	Leo	Giffers	2008
Boschung	Beat	Giffers	2008
Roschi	Bruno	Giffers	2008
Aeby	Jean-Claude	Tentlingen	2009
Lottaz	Markus	Giffers	2009
Rotzetter	Marco	Giffers	2010
Blanchard	Jean-Claude	Giffers	2012
Weissen	Ewald	Tentlingen	2012
Aeby	Roman	Tentlingen	2013
Bächler	Olivier	Tentlingen	2013
Götschmann	Raphael	Giffers	2013
Brünisholz	Fredy	Tentlingen	2014
Poffet	Christian	Giffers	2017
Sahli	Markus	St.Anton	2018
Philipona	Charles	Giffers	2018
Vonlanthen	Daniel	Giffers	2020
Aeby	Patrick	Düdingen	2020
Kaeser	Cyrill	Tentlingen	2021
Bucher	Patrick	Giffers	2021
Gaudart	Raphael	Giffers	2021
Käser	Marc	Tentlingen	2022

Freimitglieder

Hänni	Roland	†	Giffers	1989
Lauper	Josef		Giffers	1989
Fillistorf	Bruno		Giffers	1991
Schafer	Karin		Tafers	1996
Aebischer	Peter	†	Giffers	1996
Aeby	Richard		Plasselb	1996
Gauch	Erich		Giffers	1997
Kaesar	Marc		Tentlingen	1997
Brünisholz	Sandra		Tentlingen	1998
Philipona	Josef		Giffers	1998
Bürgy	Marianne		Schmitten	2001
Zurkinden	Roland		St. Ursen	2001
Brülhart	Erich		Tentlingen	2004
Corpataux	René		Tentlingen	2004
Gauch	Luzian		Tentlingen	2004
Kolly	Dominik		Giffers	2004
Poffet	Stefan		Tentlingen	2004
Poffet	Christian		Giffers	2006
Buchs	Marco		Tentlingen	2007
Bürdel	Linus		Wünnewil	2007
Heimo	Richard		Giffers	2007
Philipona	Charles		Giffers	2008
Vonlanthen	Daniel		Giffers	2008
Kaesar	Cyrill		Tentlingen	2009
Lehmann	Daniel		Cordast	2009
Schafer	Stefan		Giffers	2010
Decorvet	Bruno		Düdingen	2011
Brändli	Peter		Giffers	2011
Aeby	Patrick		Düdingen	2012
Buchs	Leo		Giffers	2012
Aeby	Fabienne		Tentlingen	2013
Spicher	Laurent		Brünisried	2014
Egger	Michael		Giffers	2014
Fillistorf	Yvo		Giffers	2014
Rotzetter	Adrian		Giffers	2014
Rotzetter	Patrick		St. Ursen	2014

Sahli	Markus	St. Antoni	2014
Schafer	Ingo	Tentlingen	2014
Aebischer	Jean-Luc	Giffers	2014
Brügger	Margrit	Tentingen	2016
Brügger	Pierre-Alain	Tentingen	2016
Buchs	Markus	Tentlingen	2016
Zosso	Manfred	Giffers	2016
Hayoz	Adrian	Giffers	2017
Hayoz	René	Giffers	2017
Jeckelmann	Bruno	Giffers	2017
Neuhaus	Daniel	Bösingen	2017
Lehmann	Raphael	Giffers	2018
Gross	Adrian	Freiburg	2021
Hayoz	Pascal	Giffers	2022
Philipona	Silvio	Tentlingen	2022
Jungo	Stefan	Giffers	2022
Sturny	Markus	St. Antoni	2022

Funktionäre/-innen

Trainer und Betreuer

1. Mannschaft	T	Sturny	Markus	St. Antoni
	B	Scheuber	Christian	Fribourg
2. Mannschaft	T	Marro	Adrian	Giffers
	B	Jungo	Sandro	Tentlingen
	B	Cotting	Christian	Giffers
Junioren B	T	Pürro	Andreas	Brünisried
	B	Misic	Mario	Giffers
Junioren Ea	T	Götschmann	Romano	Giffers
	T	Rappo	Daniel	Giffers
	B	Schwaller	Manfred	Tentlingen
	B	Lehmann	Beno	Giffers
Junioren Eb	T	Kaeser	Marc	Tentlingen
Junioren Fa	T	Ulrich	Floriant	Tentlingen
	T	Buchs	Thiago	Tentlingen
Junioren Fb	T	Bächler	Elmar	Tentlingen
	T	Hayoz	Silvano	Tentlingen
Fussballschule	T	Lauper	Sven	Tentlingen
	T	Lauper	Sven	Tentlingen
Senioren 30+	T	Schaller	Patrick	Brünisried
Senioren 40+	T	Jungo	Jean-Louis	St. Ursen

Revisoren

Siffert	Stephan	Giffers
Götschmann	Stefan	Giffers
Burri	Mathias	Tentlingen

Buvette und Infrastruktur

Buvette	Buchs	Elvira	Tentlingen
Buvette	Buchs	Marco	Tentlingen
Platzwart	Hayoz	Urs	Giffers
Platzwart	Poffet	Christian	Giffers
Platzmäher	Isler	Peter	Tentlingen
Platzzeichner	Poffet	Stefan	Tentlingen

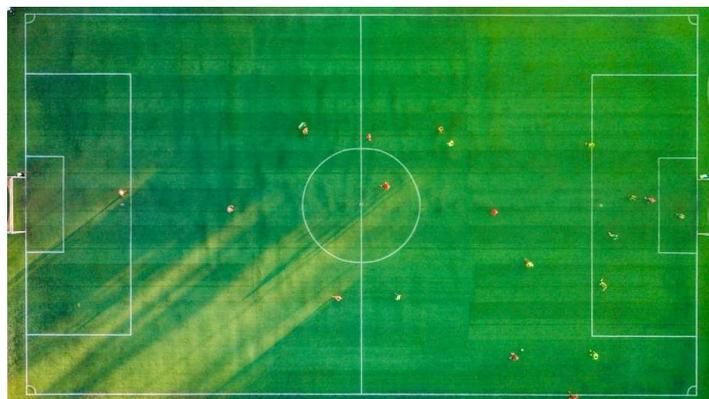
Schiedsrichter

Qualifikation SFV	Gurtner	Hans-Rudolf	Rechthalten
	Berchier †	Jean-Daniel	Tentlingen
	Vonlanthen	Rudolf	Giffers
Qualifikation für Junioren D / E / F	Bürgisser	Nicolas	Giffers
	Philipona	Silvio	Tentlingen
	Philipona	Rafael	Giffers
	Hayoz	Anton	Giffers
	Piller	Jan	Giffers
	Zosso	Christian	Tentlingen



Juniorengruppierung Sense-Oberland

Delegierter	Hayoz	Anton	Giffers
Sekretär	Vonlanthen	Lorenz	Giffers
Kassier	Mauron	Mario	Rechthalten



OK Grümpelturnier

OK-Präsident	Broch	Joel	Tentlingen
OK-Präsident	Hayoz	Pascal	Giffers
Sekretär	Philipona	Silvio	Tentlingen
Sekretär	Lauper	Kevin	Tentlingen
Kassier	Jelk	Mathieu	Tentlingen
Infrastruktur	Jungo	Stephan	Giffers
Infrastruktur	Waeber	Jannick	Giffers
SR- Obmann	Oberson	Nicolas	Giffers
Jury	Kaeser	Marc	Tentlingen
Sponsoring	Bielmann	Olivier	Giffers
Penaltyschiessen	Waeber	Jannick	Giffers
Bar	Ulrich	Floriant	Tentlingen
Bar	Buchs	Thiago	Tentlingen

40 Jahre





40. Grümpelturnier

FC Giffers-Tentlingen

22. – 24. Juli 2022

Stersmühle Tentlingen

Freitag:

- Firmmenturnier
- Fairy Dream Irish

Samstag:

- Spielbetrieb Kat. A – E
- KSH House Band

Sonntag:

- Spielbetrieb Kat. A – E
- The Hell Brothers

Jahresbericht Spiko – 1. Mannschaft

«Der erste Schritt ist getan. Wir sind wieder dort, wo unser Club hingehört. Nämlich in die 3. Liga. Nun muss der zweite Schritt folgen, damit wir mit dem jungen Team in der 3. Liga bestehen.»

Dies waren die letzten Sätze meines letztjährigen Saisonberichts. Eine sicherlich sehr schwierige Saison ging nun zu Ende.

Nach dem direkten Wiederaufstieg in die 3. Liga nahm die 1. Mannschaft im Juli 21 die Vorbereitung auf. Cheftrainer Sturny Markus und Coach Scheuber Christian stand ein breiter, verjüngter Kader von 24 Mann zur Verfügung.

Aus 11 Spielen der Vorrunde resultierten 4 Siege und 7 Niederlagen. Nach einem optimalen Start, mit 3 Siegen aus den ersten 4 Spielen, flachte die Euphorie ab. Anschliessend verlor die 1. Mannschaft in der Meisterschaft 6 Spiele in Serie. Das letzte Spiel konnte dann wieder einmal gewonnen werden. Die 1. Mannschaft zahlte oft Leergeld. In Sachen «das Glück erzwingen» hatte man eher Pech. Immer wieder waren Spieler verletzt. Mit 12 Punkten nach der Vorrunde stand man 5 Punkte über dem ominösen Tabellenstrich.

Im Januar begann die 1. Mannschaft mit dem Wintertraining auf dem Kunstrasen in Freiburg. Zudem kamen Lauf- und Hallentrainings dazu. Das Hallenturnier musste, aufgrund der unklaren Situation, wegen Covid-19 abgesagt werden. Das beliebte Trainingslager konnte, in Benicassim ESP, durchgeführt werden.

Aus 11 Spielen der Rückrunde resultierten 3 Siege, 5 Unentschieden und 3 Niederlagen. Der so wichtige Ligaerhalt wurde zwar stets angestrebt, jedoch schaffte es die 1. Mannschaft nicht, frühzeitig den Deckel drauf zu machen. Der Vorsprung auf den Tabellenstrich nahm in der laufenden Rückrunde immer mehr ab. 3 Spiele vor Saisonende waren es nur noch 5 Punkte. Leider besiegte man danach den FC Alterswil, trotz Führung in der 60. Minute, nicht. Das so wichtige Spiel um den Ligaerhalt wurde in den letzten 10 Minuten auf einfachste Art und Weise aus den Händen gegeben und noch mit 3-1 verloren. Da Murten zu diesem Zeitpunkt gleich 4-mal hintereinander gewann, schmolz der Vorsprung auf den Tabellenstrich 2 Spiele vor Saisonende auf magere 2 Pünktchen. Der Vorstand entschied sich für die Suspendierung von Cheftrainer Sturny Markus. Der Ernst der Lage sollte verstanden werden. Zusätzlich wollte man mit Marro Adrian, Cheftrainer der 2. Mannschaft, einen neuen Impuls setzen. Mit 3 Punkten aus den letzten beiden Spielen erkämpfte man sich den Ligaerhalt. Schlussendlich beendete die 1. Mannschaft die Saison auf dem mageren 10. Tabellenplatz.

Die Ansprüche des Vorstands sind deutlich höher. Um Erfolg zu haben, braucht es einige Tugenden, welche durch die Spieler und das Trainerteam in der neuen Saison grossgeschrieben werden müssen:

Einstellung, Wille, Bereitschaft, Kampf, Kommunikation, Wir-Gefühl

In der Saison 22/23 wird das Team neu von Cheftrainer Marro Adrian und Coach Scheuber Christian trainiert und geleitet.

Ziel des Sportchefs für die neue Saison 22/23:

Tabellenplatz 1-6

Zitat:

Auch ein blaues Auge erkennt, was zu tun ist!

Bei Sturny Markus möchte ich mich für die letzten 3.5 Jahren als Cheftrainer der 1. Mannschaft bedanken. Merci Küsu für dini Püetz!

Spiko FC Giffers-Tentlingen

Adrian Jungo



Jahresbericht Trainer 1. Mannschaft

Mitte Juli begannen wir mit der Vorbereitung auf die neue Saison. Nach dem Wiederaufstieg in die 3. Liga war klar, dass das Saisonziel der Ligaerhalt sein musste.

Während der Vorbereitung bestritten wir das Turnier «Trophée des Mosses» in Sâles. Dort erreichten wir wie im Vorjahr den Final, welcher leider gegen La Sionge 0-2 verloren ging.

Wir starteten mit 2 Siegen (Cressier und Düdingen) in diese neue Saison. Danach hatten wir Mühe, den Rhythmus in der 3. Liga zu halten. Ende der Vorrunde hatten wir 12 Punkte auf unserem Konto.

Anfangs Januar begann für uns die Vorbereitung zur Rückrunde. Für die Rückrunde konnten wir uns mit einigen Spielern verstärken. Wir trainierten 3x wöchentlich (Freiburg, Lauf- und Hallentraining).

Mitte Februar absolvierten wir das Trainingslager in Benicassim.

Die Rückrunde konnten wir mit einem Sieg gegen Cressier eröffnen. Nach 5 Unentschieden, einem weiteren Sieg (Tafers) und 2 Niederlagen war die Saison für mich frühzeitig zu Ende.

Nach der Niederlage gegen Alterswil verloren einige die Nerven und der Trainer wurde suspendiert! Am Schluss konnte die Liga gehalten werden mit Platz 10 und 26 Punkten.

Ein Dankeschön an ALLE die zum guten Gelingen der Saison beigetragen haben.

Markus Sturny



3. Liga - Gruppe 2										
1.	FC Seisa 08 I	22	18	1	3	(62)	64	:	24	55
2.	FC Tafers I	22	15	1	6	(50)	61	:	41	46
3.	Haute-Sarine FC I	22	12	2	8	(62)	62	:	47	38
4.	FC Gurmels I	22	10	5	7	(50)	39	:	31	35
5.	FC Bösingens I	22	10	3	9	(31)	47	:	50	33
6.	FC Wünnewil-Flamatt I	22	10	3	9	(93)	38	:	38	33
7.	FC Plasselb	22	8	4	10	(46)	41	:	44	28
8.	SC Düdingen II	22	8	4	10	(50)	54	:	45	28
9.	FC Alterswil I	22	8	3	11	(34)	48	:	63	27
10.	FC Giffers-Tentlingen I	22	7	5	10	(77)	36	:	42	26
11.	FC Murten Ia	22	7	3	12	(106)	31	:	47	24
12.	FC Cressier I	22	1	2	19	(77)	18	:	67	5

Jahresbericht Spiko – 2. Mannschaft

Das Gros der 2. Mannschaft blieb für die Saison 21/22 beisammen. Somit startete Cheftrainer Marro Adrian mit seinen Assistenten Jungo Sandro und Cotting Christian im Juli mit einem Kader von 21 Mann in die Sommervorbereitung. In der Vorrunde holte die 2. Mannschaft in 11 Spielen 17 Punkte. Es resultierten 5 Siege, 2 Unentschieden und 4 Niederlagen

Während der Wintervorbereitung absolvierte das Team viele Lauf- sowie Hallentrainings. Beim Mini Camp in Brig wurde der Teamgeist gestärkt.

In der Rückrunde startete die 2. Mannschaft furios. Mit 3 Siegen in Serie gegen Leader Schmitzen, Rechthalten-St. Ursen und St. Silvester untermauerte man die Ansprüche, ganz vorne mitspielen zu wollen. Schlussendlich holte man in der Rückrunde 4 Siege, 5 Unentschieden und 2 Niederlagen. 34 Punkte am Ende der Saison sind grossartig.

Mit grosser Freude nehme ich zur Kenntnis, dass die 2. Mannschaft die beste Saison aller Zeiten gespielt hat. Der 3. Tabellenplatz wurde zuvor noch nie erreicht in der 4. Liga. Ein grosses Bravo und Dankeschön an die 2. Mannschaft, den Cheftrainer und seinen Assistenten. Die letzten beiden Wochen der Saison hättet ihr euch auch etwas anders vorgestellt. Hut ab, weiter so!

Zitat:

Wer Erfolg haben will, muss etwas dafür tun!

Spiko FC Giffers-Tentlingen

Adrian Jungo

Jahresbericht Trainer 2. Mannschaft

Mit quasi unveränderter Mannschaft konnten wir Mitte Juli die Vorbereitung auf die neue Saison in Angriff nehmen. Traditionell nahm man am Rächthaute-Cup teil, wo ein guter 3. Platz erzielt wurde. Für die neue Saison, wieder zurück in der geliebten Senslergruppe, sollte ein guter Mittelfeldplatz sowie interessante und erfolgreiche Derby's rauschauen. Der Beginn war mit 2 Niederlagen gegen Aufstiegsfavoriten nicht geglückt, aber vor allem durch starke Heimauftritte mit jeweils 4:1 Derbysiegen gegen Brünisried und Plaffeien II kamen wir immer besser in Schwung. Nach 2 unglücklichen Niederlagen konnten wir ein starkes Finish hinlegen und 10 Punkte aus den verbliebenen 4 Spielen erreichen. Platz 5 und 17 Punkten standen nach der Vorrunde in der Tabelle und man war auf Kurs. Trotz einigen Einschränkungen wegen der Pandemie konnte eine gute Vorbereitung gestartet werden, mit dem Höhepunkt des 3-tägigen Training-Wochenendes in Brig/VS. Diese hat sich auszahlt, denn es konnten 4 Siege + 2 Unentschieden zu Beginn der Rückrunde erzielt werden. 10 Spiele en suite ohne Niederlage, Vorstoss auf Platz 3, kurz durfte man sogar von mehr, sprich den Aufstiegsspielen, denken. Doch eine Niederlage bei der besten Rückruden-mannschaft in Überstorf, liess uns am Boden bleiben. Die Luft war ein wenig draussen, aber man setzte alles daran unsere Ziele zu erreichen. Auch die zwei letzten Wochen zeigten einmal mehr, wie wichtig ein gut

Adrian Marro



Hinten v.l.n.r.: Jungo Sandro (Coach), Vonlanthen Gilbert, Oberson Nicolas, Zbinden Frank, Biemann Oliver, Schneider Marc, Bajramaj Shkodran, Buchs Joel, Stadelmann Dylan, Brügger Philipp, Cotting Christian (Coach), Marro Adrian (Trainer)
Vorne v.l.n.r.: Krattinger David, Liechti Layko, Aeby Steven, Kryeziu Shpetim, Curty Nicolaj, Jungo Michel, Herren Yannick, Kilcher Jan, Buchs Thiago, Buchs Mischa, Poffet Yves

4. Liga - Gruppe 5

1.	FC Schmitten I	22	18	2	2	(27)	77	:	23	56
2.	FC Ueberstorf II	22	16	4	2	(21)	54	:	23	52
3.	FC Giffers-Tentlingen II	22	9	7	6	(19)	42	:	27	34
4.	FC St. Silvester	22	8	9	5	(29)	37	:	37	33
5.	FC Rechthalten-St.Ursen	22	9	5	8	(23)	49	:	46	32
6.	FC Seisa 08 II	22	8	5	9	(21)	32	:	35	29
7.	FC Central FR Ib	22	6	5	11	(19)	41	:	47	23
8.	FC Brünisried	22	6	5	11	(22)	34	:	45	23
9.	FC Alterswil II	22	6	5	11	(27)	33	:	62	23
10.	FC Wünnewil-Flamatt II	22	4	10	8	(14)	35	:	49	22
11.	FC Plaffeien II	22	5	6	11	(51)	33	:	47	21
12.	FC Tafers II	22	3	5	14	(31)	30	:	56	14

Jahresbericht der Gönnervereinigung

Die vergangene Saison 2021/2022 war wieder geprägt durch die Pandemie und, wie während der letzten Saison, haben unsere Gönner und Gönnerinnen und der Vorstand der Gönnervereinigung diese Zeit sehr gut bewältigt.

Leider musste der Vorstand den traditionellen Gönnerabend vom Februar absagen. Die auf den 7. Mai 2022 verschobene 60-Jahrfeier des FC Giffers-Tentlingen bot der Gönnervereinigung dennoch die Gelegenheit, diesen Gönneranlass durchzuführen und um unseren Gönnerinnen und Gönnern etwas für Ihre Grosszügigkeit zurückgeben zu können. Die Feier vom 7. Mai 2022 war ein grosser Erfolg und die Rückmeldungen waren sehr positiv.

Besonders in kritischen Jahren, wie die letzten zwei, ist es wichtig, dass der FC Giffers-Tentlingen auf eine grosse Gönnervereinigung zählen kann. In der Saison 2021/2022 durften wir auf **373 Mitglieder** zählen. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken. Diese grosse Anzahl gibt uns Ansporn, die neue Saison 2022/2023 in Angriff zu nehmen.

Für den Spielbetrieb und die Resultate der Saison 2021/2022 verweise ich auf die Berichte der Verantwortlichen.

Der Vorstand der Gönnervereinigung hat beschlossen, den vollen Budgetbetrag von CHF 20'000 zu überweisen. Dieser Betrag beinhaltet CHF 2'000 speziell für die Juniorenabteilung. Bereits im Februar 2022 hat die Gönnervereinigung der 1. Mannschaft für ihr Trainingslager CHF 1'500 überwiesen. Dieser Betrag beinhaltete einerseits, einen Beitrag von CHF 500 zu einem Mannschaftsessen und andererseits, CHF 1'000 als Unterstützung von 5 Junioren, welche am Trainingslager der 1. Mannschaft teilgenommen haben.

Abschliessend möchte ich mich noch bei den Vorstandsmitgliedern der Gönnervereinigung für die tolle und unkomplizierte Zusammenarbeit bedanken. Ein weiteres Dankeschön gilt dem neuen, jungen FC-Vorstand, allen Trainern, Betreuern und Funktionären für die uneigennützig Arbeit zum Wohle unseres Fussballvereins.

Mein grösster Dank gehört zudem allen Gönnerinnen und Gönnern. Ihr Vertrauen und die jahrelange Unterstützung verdienen einen Klub, in welchem sie einen familiären und freundschaftlichen Zusammenhalt spüren.

Hopp FC Guffersch-Tentlinge

Gönnervereinigung des FC Giffers-Tentlingen
Erhard Cotting, Präsident

Danke für euren Einsatz!

Gönnerliste 2021/22

Name	PLZ	Ort
Ackermann & Sturny AG	1712	Tafers
Ackermann Antoine	1632	Riaz
Ackermann Hubert + Jeannine	1734	Tentlingen
Aebischer Anton + Brünisholz Rosmarie	1735	Giffers
Aebischer Norbert	1734	Tentlingen
Aeby Alain	1735	Giffers
Aeby Andreas + Denise	1735	Giffers
Aeby Bernard	1734	Tentlingen
Aeby Bruno + Hildegard	1734	Tentlingen
Aeby Elisabeth	1735	Giffers
Aeby Jean-Daniel + Marie-Therese	1724	Bonnefontaine
Aeby Joseph	1735	Giffers
Aeby Konrad	1716	Plaffeien
Aeby Markus + Fabienne	1735	Giffers
Aeby Patrick	3186	Düdingen
Aeby Richard + Daniela	1734	Tentlingen
Aeby Roman + Fabienne	1734	Tentlingen
Aeby-Dietrich Hans + Pia	1717	St. Ursen
Aeby-Dolder Hans-Peter	1735	Giffers
Aeby-Neuhaus Felix	1735	Giffers
Aerschmann Jean-Claude + Marlies	1734	Tentlingen
Andrey Dionys + Lucie	1700	Freiburg
Andrey Fernand + Sandra	1736	St. Silvester
Ayer Josef	1734	Tentlingen
Bächler Alain	1712	Tafers
Bächler Josef	1734	Tentlingen
Bächler Pascal	3186	Düdingen
Bächler Richard	3186	Düdingen
Baeriswyl Edwin + Margot Anita	1737	Plasselb
Bapst Josef	1735	Giffers
Baumeler Thomas	3184	Wünnewil
Baumeyer Bernhard	3185	Schmitten FR
Bertschy André	1735	Giffers
Bertschy Herbert	1752	Villars-sur-Glâne
Bertschy Joseph	1735	Giffers
Bertschy Leo + Miggi	1735	Giffers
Bertschy Praxed + Klaus Pascal	3186	Düdingen
Blanchard Jean-Claude + Diana	1735	Giffers
Blanchard Madeleine	1735	Giffers
Boehlen Roland + Di Pino Esther	1734	Tentlingen
Boschung Beat + Marlies	1735	Giffers
Boschung Gilbert	1736	St. Silvester
Brändli Emerith	1735	Giffers
Brändli Peter	3186	Düdingen
Broch Konrad + Josiane	1734	Tentlingen
Brügger Erich + Bernadette	1735	Giffers
Brügger Hubert + Yvonne	1735	Giffers
Brügger Pierre-Alain + Margrit	1734	Tentlingen

Brülhart Otto + Rosmarie	1734	Tentlingen
Brünisholz Fredy + Sandra	1734	Tentlingen
Bucher Patrick + Angela	1735	Giffers
Bucher Ruedi	1735	Giffers
Buchmann Martha	1735	Giffers
Buchs Alfons + Marianne	1734	Tentlingen
Buchs Sascha	1736	St. Silvester
Buntschu Ignaz Johann	3186	Düdingen
Buntschu René + Silvana	1735	Giffers
Bürdel Alois + Schafer Liliane	1735	Giffers
Bürdel Anton	1715	Alterswil FR
Bürgisser Nicolas	1735	Giffers
Burri Fritz	1712	Tafers
Burri Mathias + Judith	1734	Tentlingen
Burri Patrick	1734	Tentlingen
Burri-Piller Beatrice	1712	Tafers
C + S Architekten AG	1735	Giffers
Carrel Regula	1735	Giffers
Clément Markus + Madeleine	1736	St. Silvester
Corpataux Anne-Raymonde + Xavier Briand	1735	Giffers
Corpataux Eva	1734	Tentlingen
Corpataux Hugo	1734	Tentlingen
Corpataux Jean-Pierre	1700	Freiburg
Corpataux Marc + Nadia	1734	Tentlingen
Corpataux Max	1734	Tentlingen
Corpataux René + Brigitte	1734	Tentlingen
Cotting Bruno	1734	Tentlingen
Cotting Erhard + Marie-Thérèse	1735	Giffers
Cotting Erwin + Marie-Therese	1735	Giffers
Cotting Gilbert	1735	Giffers
Cotting Hugo + Anita	1735	Giffers
Cotting Marcel + Ans	1735	Giffers
Crausaz Philippe + Madeleine	1735	Giffers
Decorvet Bruno	3186	Düdingen
Dietrich Björn	1735	Giffers
Dietrich Pius	1718	Rechthalten
Egger Carrelages + Bertrand Egger	1723	Marly
Egger Hans	1735	Giffers
Egger Michael	1735	Giffers
Fahrni Edgar	3113	Rubigen
Fasel Roland	1735	Giffers
Feyer Hubert	1735	Giffers
Fillistorf Alfons	1735	Giffers
Fillistorf Bruno	1735	Giffers
Fillistorf Hans-Ruedi	1723	Marly
Fillistorf Josef	1735	Giffers
Fillistorf Kurt	1735	Giffers
Fillistorf Yvo	1735	Giffers
Fri Travel AG	3186	Düdingen
Garage Klaus	3186	Düdingen
GAUCH Cave des Rochers AG	3186	Düdingen
Gauch Dominik	1734	Tentlingen
Gauch Erich + Silvia	1735	Giffers
Gauch Josef	1734	Tentlingen

Gauch Luzian	1734	Tentlingen
Gauch Paul	1735	Giffers
Gaudart Raphaël + Caroline	1735	Giffers
Gétaz-Miauton SA	1762	Givisiez
Götschmann Raphael	1735	Giffers
Götschmann Roman	1735	Giffers
Grandgirard Jacques	1723	Marly
Greca Aldo	1735	Giffers
Gross Adrian + Fernandez Monica	1700	Freiburg
Gross Otto	1734	Tentlingen
Groupe E SA	1763	Granges-Paccot
Gugler Fabian	1735	Giffers
Gugler-Aeby Jérôme + Doris	1734	Tentlingen
Haering Pascal + Brigitte	1717	St. Ursen
Hayoz Adrian	1735	Giffers
Hayoz Anton + Madeleine	1735	Giffers
Hayoz Josef + Noëlle	1735	Giffers
Hayoz René	1735	Giffers
Hayoz Urs	1735	Giffers
Hayoz Yvan	1717	St. Ursen
Heinrich Nicole	1735	Giffers
Huber Johann	1735	Giffers
Isler Peter	1734	Tentlingen
Jeckelmann Bruno + Yvette	1735	Giffers
Jelk Markus + Antoinette	1734	Tentlingen
Jelk Mathieu	1734	Tentlingen
Jenny Bernard + Doris	1734	Tentlingen
Jenny Edgar	3186	Düdingen
Jenny Gilbert + Elisabeth	1734	Tentlingen
Jenny Seppo + Egger Therese	1700	Freiburg
Jungo Adrian	1734	Tentlingen
Jungo Armin "Jumbo"	1718	Rechthalten
Jungo Felix + Denise	1734	Tentlingen
Jungo Hans	1716	Schwarzsee
Jungo Herbert	1735	Giffers
Jungo Heribert	1735	Giffers
Jungo Hubert	1717	St. Ursen
Jungo Jean-Louis	1712	Tafers
Jungo Jonas	1717	St. Ursen
Jungo Manfred + Margrit	1734	Tentlingen
Jungo Manuel	1730	Ecuvillens
Jungo Nadja	1735	Giffers
Jungo Paul + Hanny	1734	Tentlingen
Jungo Reinhard + Beatrice	1734	Tentlingen
Jungo Stefan + Lorianne	1735	Giffers
Kaeser Benedikt + Huguette	1734	Tentlingen
Kaeser Cyrill	1734	Tentlingen
Kaeser Marc	1734	Tentlingen
Kolly André	1735	Giffers
Kolly Christof	1735	Giffers
Kolly Dominik + Anita	1735	Giffers
Kolly Franziska	1700	Freiburg
Kolly Hubert	1735	Giffers

Kolly Ingbert	3186	Düdingen
Kolly Marcel	1718	Rechthalten
Kolly Oskar + Klara	1735	Giffers
Kolly Yves	1735	Giffers
Kormann Werner	3052	Zollikofen
Krattinger Josef	1734	Tentlingen
Krattinger Willy + Yvette	1735	Giffers
Landi Sense-Oberland Genossenschaft	1716	Plaffeien
Lauper Gabriel + Jacqueline	1734	Tentlingen
Lauper Manfred	1734	Tentlingen
Lauper-Vonlanthen Martha	1735	Giffers
Lehmann Raphael	1716	Oberschrot
Liechti Gerhard + Praxède	1734	Tentlingen
Lottaz Manuel + Aerschmann Stephanie	1735	Giffers
Lottaz Markus + Sonja	1735	Giffers
Lüdi Alain	1735	Giffers
Lüdi David	1735	Giffers
Lüdi Jakob	1735	Giffers
Lüdi Nicolas	1700	Freiburg
Marbach Christian	3186	Düdingen
Marro Adrian	1735	Giffers
Marty Otto	1735	Giffers
Medinger Bernhard	1735	Giffers
Misic Mario + Sandra	1735	Giffers
Morgenegg Marianne	3280	Meyriez
Neuhaus Bruno	1735	Giffers
Neuhaus Othmar	1735	Giffers
Neuhaus Peter + Bernadette	1734	Tentlingen
Neuhaus Roger + Brigitte	1735	Giffers
Nydegger Hans + Martha	1735	Giffers
Nydegger Roland	1735	Giffers
Nydegger Willy + Lauper Marie	1736	St. Silvester
Obermatt-Garage AG	1735	Giffers
Oberson Bernard + Bertha	1734	Tentlingen
Oberson Jean-Pierre + Rotzetter Silvia	1723	Pierrafortscha
Oberson Marie-Christine	1734	Tentlingen
Oberson Mario	1734	Tentlingen
Otti Beat	3267	Seedorf BE
Perroulaz Peter + Beatrice	1735	Giffers
Pesenti Enrico	3186	Düdingen
Philipona Adrian + Lydia	1734	Tentlingen
Philipona Charles + Bettina	1735	Giffers
Philipona Josef	1735	Giffers
Philipona Severin	1734	Tentlingen
Philipona Silvio + Egger Tamara	1734	Tentlingen
Piller Anton + Liliane	1735	Giffers
Piller Linus	1716	Oberschrot
Piller Paul + Yvonne	1735	Giffers
Piller Rudolf + Rosmarie	1735	Giffers
Poffet Christian + Jungo Renate	1735	Giffers
Poffet Stefan + Daniela	1734	Tentlingen
Raemy Martin + Nadine	1735	Giffers
Rappo Daniel + Judith	1735	Giffers
Rappo Michael	1735	Giffers

Rasco AG	3184	Wünnewil
Rindlisbacher René	1716	Oberschrot
Roschi Bruno + Beatrice	1735	Giffers
Roth Adrian + Silvia	1734	Tentlingen
Rotzetter Adrian + Dominique	1735	Giffers
Rotzetter David + Evelyne	1734	Tentlingen
Rotzetter Hans + Doris	1735	Giffers
Rotzetter Marco + Myriam	1735	Giffers
Rotzetter Patrick	1717	St. Ursen
Rumo David	1735	Giffers
Rumo Manfred + Daniela	1735	Giffers
Rumo Mario + Poffet Renata	1735	Giffers
Rumo Theres	1734	Tentlingen
Schafer Dania	1719	Brünisried
Schafer Erich	1718	Rechthalten
Schafer Ida	1735	Giffers
Schafer Stephan	1735	Giffers
Scherwey Peter	1735	Giffers
Scheuber Christian	1700	Freiburg
Schorro André	1734	Tentlingen
Schreinerei Bernard Zosso AG	1734	Tentlingen
Schreinerei P. Schwartz GmbH	1735	Giffers
Schulthess Adrian + Thekla	1734	Tentlingen
Schulthess Thomas	1713	St. Antoni
Schuwey Hugo	1718	Rechthalten
Schwaller Claude + Marlyse	1734	Tentlingen
Schwaller Jeannine	1734	Tentlingen
Schwaller Pascal + Sonya	1718	Rechthalten
Schwaller Simon	1735	Giffers
Schwartz Damian	1735	Giffers
Schwartz Felix + Claudia	1735	Giffers
Schwartz Moritz + Isler Catherine	1735	Giffers
Siffert Stephan + Vonlanthen Siffert Nadia	1735	Giffers
Simoni Hubert	1713	St. Antoni
Spicher Laurent	1719	Brünisried
Spicher Nathalie	1735	Giffers
Stauffer Beat	1734	Tentlingen
Sturny Markus + Sandra	1713	St. Antoni
Swisscom World	1735	Giffers
Tavares José + Madeleine	1735	Giffers
Tinguely Elmar	1735	Giffers
Vigier Beton Romandie S.A.	1734	Tentlingen
Vonlanthen Adolf	1734	Tentlingen
Vonlanthen Armin	1735	Giffers
Vonlanthen Bernard + Irma	1735	Giffers
Vonlanthen Daniel + Anita	1735	Giffers
Vonlanthen Edgar	1718	Rechthalten
Vonlanthen Erwin + Klaus Elisabeth	1735	Giffers
Vonlanthen Franz	1792	Cordast
Vonlanthen German	1700	Freiburg
Vonlanthen Gilbert	1737	Plasselb
Vonlanthen Lorenz	1735	Giffers
Vonlanthen Marius	1734	Tentlingen
Vonlanthen Rudolf	1735	Giffers

Vonlanthen Vitus	1734	Tentlingen
Weissen Ewald	1734	Tentlingen
Wider Michael	3186	Düdingen
Wolhauser Jean-Pierre	1700	Freiburg
WT Wärmeaustausch-Technologien AG	1735	Giffers
Zbinden Beat	1700	Freiburg
Zbinden Daniel	1717	St. Ursen
Zbinden Herbert + Monique	1734	Tentlingen
Zbinden Jean-Marie + Beatrice	1735	Giffers
Zbinden Markus + Susanne	1735	Giffers
Zbinden Peter + Sandra	1735	Giffers
Zbinden Silvia	1718	Rechthalten
Zbinden Tobias	1723	Marly
Zosso Bernard + Marie-Therese	1734	Tentlingen
Zosso Bruno	1734	Tentlingen
Zosso Christian + Claudia	1734	Tentlingen
Zosso Ferdinand	1734	Tentlingen
Zosso Josef	1734	Tentlingen
Zosso Manfred	1735	Giffers
Zosso Yvo	1713	St. Antoni
Zurkinden Roland	1717	St. Ursen

Ein GROSSES DANKESCHOEN für die Unterstützung!



Jahresbericht Juniorenobmann Junioren A-D

Sportlicher Rückblick

Junioren A

Die Einteilung der Junioren A verlief turbulent. Nachdem man lange von zwei Mannschaften ausging, wurde die Spielerliste immer wieder reduziert und zählte plötzlich nur noch 28 Namen. Deshalb entschied man sich, einige Spieler bereits verfrüht an die Aktivmannschaften ihres Vereins abzugeben. Dies hatte zur Folge, dass die Mannschaft der Junioren A viele Führungsspieler verlor. Die Mannschaft konnte sich unter dem Trainer Beat Fasel jedoch beweisen und schloss die Frühjahrsrunde auch dank der super Kameradschaft im Team auf dem 3. Rang ab.

Junioren B

Auch bei den Junioren B konnten wir nur eine Mannschaft stellen. Dementsprechend war die Leistungsspanne innerhalb der Mannschaft recht gross. Die Herbstrunde konnte mit 12 Punkten auf dem sehr guten 2. Platz beendet werden. In der Frühjahrsrunde stand die Mannschaft ohne ausgebildeten Torhüter da. In Kombination mit plötzlich fehlender Feuerkraft im Sturm musste man sich mit 6 Punkten und dem 5. Rang zufriedengeben.

Junioren C

Die Junioren Ca waren für das sportliche Highlight der Juniorengruppierung verantwortlich. Mit dem 1. Platz in der Promotion wurden sie in Giffers zum Freiburgermeister gekürt. Herzliche Gratulation an alle Spieler, sowie den Trainern Mario Mauron und Ivo Fontana. Die Mannschaft ist ein Beispiel dafür, dass Kontinuität, ehrgeizige Spieler und erfahrene Trainer ein gutes Rezept für Erfolg sein können. Leider musste der Aufstieg in die Youth League abgelehnt werden, da fast alle Spieler zu den Junioren B wechseln und das Niveau der nachkommenden Spieler für den Interregionalen Fussball leider nicht ausreicht.

Bei den Junioren Cb stand die Freude am Spiel im Vordergrund, wobei die Leistung natürlich nicht vergessen werden sollte. Oft fehlte nicht viel bis zum Erfolg und trotzdem gingen die Spiele verloren. Die Spieler lernten aber fleissig dazu, machten Fortschritte und in der Frühjahrsrunde durften zwei Siege gefeiert werden.

Junioren D

Die Junioren Da beendete die Herbstrunde auf dem 3. Platz und konnte somit in die Promotion aufsteigen. Dieser Schritt wurde gewagt und man musste sich nicht verstecken. Nach 3 Siegen und einem Unentschieden beendete man die Frühjahrsrunde auf dem 10. Rang.

Auch die Junioren Db durften nach der Winterpause ungeschlagen in die nächsthöhere Spielklasse, in diesem Fall die 1. Stärkeklasse, aufsteigen. Dort konnte man sich beweisen und durfte die Saison mit 6 Siegen auf dem 5. Rang abschliessen.

Die Junioren Dc dürfen auf eine gute Saison in ihrer Stärkeklasse zurückblicken. Beide Runden wurden auf dem 2. Platz beendet nur ganz knapp hinter dem jeweiligen Leader.

Junioren E

Die Junioren Ea zeigten, was sie in den vergangenen Jahren bereits gelernt hatten und konnten die Meisterschaft in der 1. Stärkeklasse gewinnen. Auch der Senslercup wurde gewonnen und am Sekulic musste man sich erst im Viertelfinale geschlagen geben. Herzliche Gratulation an alle Spieler und an den Trainerstaff Roman Götschmann, Benno Lehmann, Manfred Schwaller und Daniel Rappo.

Die Junioren Eb konnten sich ebenfalls beweisen und beendeten die Saison auf dem 4. Rang. Das Highlight der Saison für sie ist bestimmt das internationale Turnier in Österreich, welches sie letztes Wochenende besuchen durfte. Vielen Dank an Marc Kaeser für seinen Einsatz, mit welchem er den Spielern Erinnerungen fürs Leben bereiten kann.

Junioren F und G

Bei den Junioren F konnten wir mit zwei Mannschaften starten. Man merkte rasch, dass die Spieler von Turnier zu Turnier Fortschritte erzielten und immer mehr Siege erzielt wurden. Vielen Dank an die jungen Trainer Thiago Buchs und Florian Ulrich sowie auch an Elmar Bächler, welcher seine Karriere als Junioren-Trainer beendet.

Die Junioren G lernten im Herbst das Fussballspielen kennen und durften dann im Frühling endlich ihr Können an den Turnieren unter Beweis stellen. Auch sie konnten sich nach anfänglicher Mühe stetig

verbessern. Vielen Dank an die Trainer Silvano Hayoz und Sven Lauper.

Persönlicher Rückblick

Vor nun bereits einem Jahr wurde ich von dieser Generalversammlung zum neuen Juniorenobmann des FC Giffers-Tentlingen gewählt. Als Spieler durfte ich zwar einige schöne Jahre bei unseren Junioren erleben, musste mir aber dann eingestehen, dass das Fussballspielen nicht zu meinen Stärken gehört. Trotzdem blieb der Fussball und besonders der FC Giffers-Tentlingen stets ein Begleiter in den folgenden Jahren. Umso mehr habe ich mich gefreut, als Anton Hayoz mich 2016 als Sekretär der Juniorengruppierung Sense-Oberland ins Boot holte. In diesen Jahren durfte ich Personen und Abläufe kennenlernen, was den Start als Juniorenobmann erleichterte. Nichtsdestotrotz war das Jahr voller Herausforderungen, welche wir jedoch meistern konnten. An dieser Stelle möchte ich mich bei meinem Vorgänger Adrian Gross, meinen Vorstandskollegen und besonders dem KiFu-Verantwortlichen Silvio Philipona herzlich für ihre Hilfe und Mitarbeit bedanken.

Lorenz Vonlanthen

Jahresbericht Junioren A Sense-Oberland

Wert Fussballfreunde

Die Saison 2021/22 ist Geschichte. Zeit kurz Bilanz zu ziehen.

Mit einem Kader von 22 Spielern wurde die Herbstrunde 21 in Angriff genommen. Nach einer von vielen Absenzen (Ferien) geprägte Vorbereitung, starteten wir mit sehr viel Optimismus in die Saison. Nach einer spielerisch durchzogen Herbstrunde holten wir den 3. Platz.

Im Winter konnten wir wegen Corona nur 4 Hallentrainings absolvieren.

Trotz allem und mit einem Zuzug starteten wir am 22. Januar auf dem Fussballplatz St. Ursen in die Frühjahrsrunde. Diese entwickelte sich alles andere als optimal. Für die Spieler und den Staff war es nicht einfach alles unter einen Hut zu bringen. Verletzungen, Vorbereitung Abschlussprüfungen, Wochenkurse, UEK, Aushebung Militär, Kurse für die Autoprüfung und dann erwischte es noch fast jeden mit Corona, einige sogar zweimal.

Trotz allen Wiederwertigkeiten mussten nur 4 Trainingseinheiten zwischen 22. Januar und dem 1. Juni 2022 abgesagt werden. Nach einem nicht optimalen Rückrundenstart (2 Niederlagen) haben wir uns aufgefangen und uns wieder auf den 3. Schlussrang vorgearbeitet.

Zusammenfassend über die die ganze Saison kann ich mit gutem Gewissen sagen, dass jeder Spieler trotz allem fussballerische Fortschritte gemacht hat.

Hervorheben möchte ich die aussergewöhnliche Kameradschaft in der Mannschaft. BRAVO!!

Es ist nicht immer einfach an Wochenenden bis zu 6 Spielern sagen zu müssen, dass Sie nicht auf dem Matchblatt sind und den jeweiligen 18 Spielern am Match ihre kurzen Einsatzzeiten zu erklären.

Ein Riesengrosses Bravo an die Junioren A Spieler für Ihr Fairplay-Verhalten auf und neben dem Platz.

Wir erreichten nach dem Sieg in der letzten Saison, dieses Jahr den 2. Platz im kantonalen Fairplay Ranking knapp hinter Charmey mit einem Koeffizienten von 0.158 Strafpunkten in 19 Spielen.

Zum Abschluss noch einige Dankesworte:

An alle die uns in irgendeiner Form unterstützt haben, für den Fahrdienst und vor allem den vielen Matchballspendern, dem FC Rechthalten-St. Ursen für die Trainings auf dem Hauptfeld.

Einen speziellen Dank an Heribert für die wiederum hervorragende Zusammenarbeit die ganze Saison.

Beat Fasel



Juniores A - Stärkeklasse 1 - Frühjahrsrunde - Gruppe 1

1.	FC Kerzers b	10	7	3	0	(5)	39	:	3	22
2.	Team La Sonnaz (5041) c	10	5	3	2	(31)	42	:	13	16
3.	Sense-Oberland (5135)	10	3	4	3	(1)	31	:	20	11
4.	FC Etoile-Sport	10	2	3	5	(13)	12	:	27	7
5.	FC Wünnewil-Flamatt	10	0	3	7	(21)	5	:	66	1
6.	FC Murten b	R 10	0	10	0	(0)	0	:	0	0

Starke Mittel für Muskeln und Gelenke

The logo for axxa nova features the word "axxa" in a bold, blue, sans-serif font. The letter "x" is stylized in red, with a red circle above it. Below "axxa" is the word "nova" in the same blue, bold, sans-serif font. A registered trademark symbol (®) is located at the bottom right of the word "nova".

axxa
nova®

Jahresbericht Junioren B Sense-Oberland

Mitte Juli 21 begann die Vorbereitung.

Dann konnte ich Smile überreden ab Ende August als Assistent mir zu helfen. Weil nur 1 Jun. B Mannschaft mit 19 Spieler möglich war, zeigte das Leistungsgefälle dementsprechend grosse Unterschiede! Wir hatten als Ziel bekanntgegeben, das wir jeden der 19 Spieler weiterbringen wollen und der Teamzusammenhalt das wichtigste sei. Die Trainingspräsenz war während der ganzen Saison sehr gut: Durchschnittlich waren 14 -15 Spieler immer anwesend.

Zum Sportlichen:

Herbst 21:

2.Rang mit 12Pkte in 5er Gruppe mit ausgebildeten Goalie

Frühling22:

5.Rang mit 6Pkte in 5er Gruppe ohne ausgebildeten Goalie. Diese Gruppe war sehr ausgeglichen/herausfordernd in jedem einzelnen Spiel, wo jeder jeden schlagen konnte. Die Scorer hatten in der Rückrunde Ladehemmungen, was der Hauptgrund der Platzierung ist. Nur schade, dass wir in letzter Spielrunde noch auf den letzten Rang abrutschten.

Gesamtfazit: Grosses Danke an Mario (Smile)Mistic,der zuverlässig seine Kompetenz 1:1 an die Jungs brachte! Super Jungs, die alles mitgemacht haben und durch ihr Engagement gezeigt haben, dass sie mit Freude und Wille trainieren, um gute Aktivfussballer zu werden.

Sportliche Grüsse

Andreas Pürro



Juniores B - Stärkeklasse 1 - Frühjahrsrunde - Gruppe 1

1.	FC Courtepin-Misery-Courtion	8	6	1	1	(4)	25	:	9	19
2.	FC Kerzers	8	5	0	3	(6)	22	:	20	15
3.	Team Fribourg Ville (5051)	8	3	1	4	(12)	17	:	23	10
4.	FC Ueberstorf	8	2	2	4	(5)	17	:	21	8
5.	Sense-Oberland (5010) a	8	2	0	6	(1)	16	:	24	6

Jahresbericht Junioren Ca Sense-Oberland

Am 4. Juni 2022 haben Ivo und ich mit unseren Spielern den 20. Saisonsieg, in der höchsten Klasse des Regionalfußballs, eingefahren und damit unser zwei Jahresprojekt abgeschlossen. Den Siegen stehen ein Unentschieden und eine Niederlage gegenüber. Wir sind somit **Freiburger Meister** der Junioren C geworden.

Uns standen Anfang Saison 16 Spieler zur Verfügung. 10 Spieler begleite ich seitdem D- und Ivo seit dem C-Alter. Dieses mehrjährige Zusammenspiel basiert auf viel Vertrauen und Respekt zwischen uns Trainern und den Jugendlichen. Wir durften über die Jahre in vielen Trainingsstunden die Jungs auf ein technisch, für ihr Alter, sehr gutes Niveau bringen. Es haben sich auch Abläufe, Spielzüge und ein Teamgeist entwickelt, welche ich in meiner 37-jährigen Tätigkeit als Trainer höchst selten erlebt habe.

Im Frühling versuchten wir uns in einigen Trainingsspielen gegen Inter C Mannschaften. In diesen Spielen konnten wir jeweils gut mithalten, aber trotzdem gingen die Spiele jeweils verloren. So kam auch im Freiburger – Cup das Aus im ¼ Finale gegen eine Inter C Mannschaft. Diese Tatsache zeigt uns einmal mehr, dass uns im Sense- Oberland die Breite fehlt, um Interregionales Niveau zu erreichen.

Nichtsdestotrotz sollten wir mit unserer Organisation dranbleiben und die Jugendlichen in der Ausübung ihres Hobbys unterstützen und fördern. Wir als Trainer dürfen aber auch gewisse Forderungen an die Jugendlichen anmelden; denn eines ist klar «ohne Fleiss gibt's kein Preis»!!

Zum Schluss einer unvergesslichen Saison bleibt uns der Dank:

an die Jungs, für Einsatz und Kameradschaft;

an die Eltern, fürs entgegengebrachte Vertrauen;

an die Klubs der Organisation, für das zur Verfügung stellen von Trainingsmöglichkeiten und die Organisation des Spielbetriebs;

Ivo Fontana u. Mario Mauron



Juniores C - Promotion - Frühjahrsrunde

1.	Sense-Oberland (5063) a	11	10	0	1	(1)	38	:	10	30
2.	FC Sarine-Ouest a	11	7	3	1	(2)	30	:	11	24
3.	Team La Sonnaz (5005)	11	6	2	3	(6)	24	:	22	20
4.	FC Bösingén	11	6	2	3	(6)	29	:	28	20
5.	US Basse-Broye b	11	5	2	4	(5)	26	:	22	17
6.	FC Cugy/Montet	11	4	2	5	(2)	29	:	22	14
7.	FC La Tour/Le Pâquier a	11	3	4	4	(5)	15	:	18	13
8.	Sense Mitte (5001) a	11	3	4	4	(6)	24	:	28	13
9.	Team Fribourg Ville (5036)	11	4	1	6	(9)	21	:	35	13
10.	Glâne-Sud Ursy (5081) a	11	3	0	8	(2)	15	:	25	9
11.	FC Murten a	11	2	3	6	(11)	21	:	33	9
12.	FC Villars-sur-Glâne a	11	0	3	8	(4)	9	:	27	3



Jahresbericht Junioren Cb Sense-Oberland

Nach einer erfolglosen Vorrunde und dem intensiven Hallentraining waren unsere Junioren bereit für die Rückrunde. Die Motivation war stets gross und die Ziele klar: Wir wollen Freude am Sport haben und unser Bestes geben, um das eine oder andere Spiel gewinnen zu können. Im ersten Spiel der Rückrunde mussten wir uns leider knapp mit 3:1 gegen den FC Kerzers b geschlagen geben. Die Leistung und die Einstellung der Junioren haben aber gepasst. Dies hat man im zweiten Spiel zu sehen bekommen. Sense-Oberland b konnte dieses mit 7:1 gegen den FC Etoile-Sport für sich entscheiden. Dieser Sieg war für uns wichtig und wir Trainer haben uns sehr für unsere Mannschaft gefreut. Danach folgten leider fünf Niederlagen trotz dem guten Einsatz, den die Spieler jedes Mal auf das Spielfeld mitgebracht haben. Das letzte Spiel gegen Team Fribourg Ville wollten wir aber unbedingt noch gewinnen und die Saison mit einem Sieg abschliessen. Daher war die Motivation an diesem schönen Samstag umso grösser! Mit einer guten Leistung konnten wir das Spiel mit 6:3 gewinnen und die Saison mit einem gemeinsamen Z'Nacht in St.Silvester abschliessen.

Die Trainer bedanken sich nochmals herzlichst bei der super Mannschaft für die Saison und für das grossartige Abschlussgeschenk!

Broch Yvan

Jelk Mathieu

Junioren C - Stärkeklasse 2 - Frühjahrsrunde - Gruppe 3										
1.	US Basse-Broye d	8	8	0	0	(1)	55	:	9	24
2.	FC Wünnewil-Flamatt b	8	6	0	2	(5)	51	:	8	18
3.	FC Etoile-Sport	8	5	0	3	(0)	33	:	20	15
4.	Team La Sonnaz (5101)	8	5	0	3	(5)	35	:	23	15
5.	FC Bösingén b	8	3	0	5	(1)	29	:	30	9
6.	FC Kerzers b	8	2	2	4	(0)	16	:	42	8
7.	Sense Mitte (5001) b	8	2	1	5	(0)	17	:	35	7
8.	Sense-Oberland (5075)	8	2	0	6	(3)	19	:	43	6
9.	Team Fribourg Ville (5037)	8	1	1	6	(8)	20	:	65	4

Jahresbericht Junioren Db Sense-Oberland

Mit viel Motivation nahmen wir im letzten Sommer den Trainingsbetrieb mit unserer Mannschaft in Angriff.

Das 14-köpfige-Team setzte sich mit 6 Jungs aus St. Ursen, 2 aus Rechthalten, 3 aus Plaffeien, davon einer aus Schwarzsee, 1er aus Brünisried, 1er aus Plasselb, und 1 Spieler aus Giffers, zusammen. Sense-Oberland wie es sein sollte! Vor der Saison ging es darum, die 3 neuen Spieler, die aus 3 unterschiedlichen Dörfern zum Team gestossen sind, gut aufzunehmen und sie gut ins Teamgefüge zu integrieren. Was würde sich da besser eignen als ein Vorbereitungsturnier? So durften wir letzten August am Heitenrieder-Cup in der Gruppe der 2. Stärkeklasse wichtige Erfahrungen sammeln und dieses Turnier auf dem ersten Platz für uns entscheiden. Mit diesem ersten und für die Jungs wichtigen Erfolgserlebnis ging es dann auch in die Herbstrunde.

Der Umstand, dass der Kern aus dem Vorjahr zusammenblieb und wir somit mit Spielern aus dem älteren Jahrgang die Herbstrunde bestreiten konnten, wirkte sich entsprechend positiv aus. In den 7 Spielen konnten wir 6-Mal als Sieger und einmal mit einem Unentschieden bei einem Gesamttorverhältnis von 54 zu 5, das Spielfeld verlassen. Der Wechsel in die 1. Stärkeklasse auf die Frühlingrunde 2022 war uns somit auf sicher. Dass die 1. Stärkeklasse eine ganz andere Liga ist, mussten wir schnell lernen. Teilweise physisch und technisch starke und bessere Gegner und das schnellere Spiel in der 1. Stärkeklasse waren eine echte Challenge für uns. Dennoch ist es uns gelungen, diesen Spielrhythmus rasch anzunehmen und die Spiele auch offen mitzugestalten. In einer 11er-Gruppe resultierten am Ende 6 Siege und 4 Niederlagen, was den 5. Platz im oberen Mittelfeld bedeutete. Die Jungs konnten sich spielerisch wie auch taktisch in der letzten Saison ansehnlich weiterentwickeln. Bei den Spielern nachgefragt, gehörten der Gewinn des Heitenrieder-Cups, der Aufstieg in die 1. Stärkeklasse und der McDonalds-Besuch nach einem tollen Freitagabendspiel zu den absoluten Saison-Highlights. Wir Trainer ergänzen als weiteres Highlight gerne den Erhalt des neuen und schönen Trainingsanzugs. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Wir möchten es an dieser Stelle ebenfalls nicht unterlassen, allen Eltern zu danken, die uns über die ganze Saison bestens unterstützt haben. Weiter danken wir dem Vorstand, den Platzwart, den Schiedsrichtern und der Waschfrau. Und last but not least ebenfalls einen besonderen Dank unserem geschätzten Juniorenobmann

Heribert Stritt für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.
Die Trainer: Markus Lehmann und Bruno Boschung



Junioren D/9 (Spielzeit 3/3) - Stärkeklasse 1 - Frühjahrsrunde - Gruppe 1

1.	FC Schoenberg a	10	9	0	1	(0)	77	:	19	27
2.	FC Gurmels a	10	9	0	1	(0)	52	:	15	27
3.	FC Courtepin-Misery-Courtion	10	8	0	2	(0)	46	:	24	24
4.	SC Düdingen	10	7	1	2	(0)	40	:	20	22
5.	Sense-Oberland (5135) b	10	6	0	4	(0)	30	:	26	18
6.	FC Murten a	10	5	0	5	(0)	55	:	24	15
7.	FC Marly a	10	3	0	7	(0)	18	:	37	9
8.	FC Wünnewil-Flamatt	10	2	1	7	(0)	18	:	47	7
9.	FC Kerzers a	10	1	2	7	(0)	21	:	48	5
10.	FC Villars-sur-Glâne b	10	1	1	8	(0)	21	:	63	4
11.	FC Ueberstorf a	10	1	1	8	(0)	18	:	73	4

Jahresbericht Junioren Ea, FC Giffers-Tentlingen

Im vergangen Jahr 2021 ist unsere Mannschaft Ea in die Vorrunde in der 2. Stärkeklasse gestartet. Im Vorbereitungsturnier in Heitenried vom August 2021 haben wir den kleinen Final gewonnen und schlossen am Ende des Turniers zufrieden auf dem dritten Platz ab. Nach der Rückrunde im vergangenen Herbst 2021 haben wir den Platz praktisch dann in allen Spielen als Gewinner verlassen dürfen. Die Mannschaft zeigte grossen Einsatz und das Zusammenspiel zwischen den Spielern funktionierte reibungslos. Die Freude der Spieler am Fussball wurde belohnt und die Mannschaft erreichte als Gruppensieger der 2. Stärkeklasse einen ersten Höhepunkt.

Nach dieser Siegesserie konnte unsere Mannschaft sodann in die 1. Stärkeklasse übertreten. Auch hier durften wir am Erfolg anknüpfen und unsere Mannschaft konnte sich gegen starke Gegner durchsetzen. Am Ende dieser Saison haben wir als zweiten Höhepunkt als Gruppensieger in der 1. Stärkeklasse abschliessen dürfen.

Dank dem eingespielten und motivierten Trainerteam (Götschmann Roman, Lehmann Benno, Schwaller Manfred und neu Rappo Daniel) gelang es uns sogar im Juni 2022 am Seisler Cup in Tifers als „Seisler Meister“ mit Pokal und Medaille nach Hause fahren zu dürfen. Das war ein unvergessliches Saison-Highlight. Die Mannschaft kämpfte sich durch alle Spiele mit viel Einsatz und Herzblut und konnte bis auf ein Spiel, wo ein Unentschieden resultierte, stets als Gewinner vom Fussballfeld gehen. Wir sind alle überwältigt vom Geschafften, freuen uns sehr den Titel des Seisler Meisters innehaben zu dürfen und fühlen uns geehrt.



Jahresbericht Junioren Eb, FC Giffers- Tentlingen

Liebes FC Heft,

Die Fussballsaison 2021-2022 ist vorüber! -fast- Das war eine Saison für die Geschichtsbücher! Sie fühlte sich an wie eine Rote Karte und ein 0:3 Rückstand nach 5min, welchen es gilt mit viel Kampfgeist und Durchhaltevermögen zu drehen. Genau wie manche Krankheiten dieses Jahr einige Patienten teilweise hart mitgenommen haben, hang das Leben unserer Mannschaft mehr als einmal am seidenen Faden. Abkommen die von diversen Parteien nicht eingehalten wurden, leere Versprechen, Abwerben von Spielern, vorsätzliche Täuschungen etc. vereinfachten uns das Leben nicht. Während an Sitzungen einzig von der Auflösung der Mannschaft die Rede war, konnte dank der intensiven Hilfe einiger Eltern - welche Pflege wahrscheinlich nicht nur beruflich im Blut haben – unsere Mannschaft mit viel Mühe, Zeit und Geduld gesundgepflegt werden: Spieler welche für mich unerklärlich aus anderen Vereinen ausgeschlossen wurden konnten für uns gewonnen werden, andere die entschieden hatten mit Fussball aufzuhören konnten überzeugt werden wieder einzusteigen, einige entschieden sich neu für Fussball, weitere kehrten nach einer Fussballpause von selbst zurück. Zusammen mit dem Kern, der sehr regelmässig anwesend, zuverlässig und einsatzfreudig war, erzielte unsere zusammengewürfelte Truppe sehenswerte Fortschritte, sodass wir Ende Saison regelmässig unentschieden spielten, ja das eine oder andere Mal sogar verdient siegen konnten!

Das 0:3 war aufgeholt. Um es in ein 4:3 umzuwandeln, den Sack zuzumachen und einen definitiven fetten Schlussstrich unter der Geschichte - samt Lockdowns und Einschränkungen - zu ziehen, haben wir nach Konsultation der Eltern zusammen mit der Mannschaft abgestimmt, nach Österreich am Bodensee an ein internationales Turnier teilnehmen zu gehen. Trotz Fondue statt Cervelats ist dieses Jahr schliesslich auch WM-Jahr. Ab Freitagnachmittag in 2 Wochen vertreten wir somit Mexiko an unserer Mini-WM, gleich eine Woche nach Sekulic. Mangels TV-Rechten, die hätten verkauft werden können, führten wir zur Finanzierung unserer Teilnahme ein Tippspiel durch. Es ging dabei darum, das Gewicht unserer Mannschaft samt vollgetanktem Team Bus und Material - genau wie wir jeweils an Auswärtsspiele fahren - zu schätzen. Dem Gewinner sollten wir das Auto waschen. 5964.1kg wurden gemessen. Gewonnen hat mit 5967kg Edith Corpataux aus Schmitten. Wir waren heute Nachmittag statt Training ihr Auto waschen, wobei bei einer Lufttemperatur von 33°C auch eine Wasserschlacht drin lag. Danke Edith und allen anderen fürs Mitmachen! An dieser Stelle möchte ich nebst allen die uns irgendwie unterstützt haben speziell dem FCGT danken dass er uns hilft die Teilnahme am Turnier zu finanzieren, den Schulen Giffers-Tentlingen-St.Silvester, Rechhalten-St.Ursen und St. Joseph dass unsere Spieler einen halben Tag Urlaub erhalten, der Jubla Giffers-Tentlingen für das 12er Zelt welches wir dort am Turnier zum Übernachten einsetzen dürfen, und nicht zuletzt Bauhaus Fachcentren AG für die allerschönsten neuen Tenüs die ich in meiner jahrzehntelanger Karriere gesehen habe. Ein spezieller Dank geht auch an das Unternehmen Aeby Transporte St.Ursen AG, welches unserem Teambus für diesen Transport einen vollen 230L Tank Bleifrei95 spendet. Der Weg nach Hard ist nicht ganz kurz, und unser Chevy Bigblock V8 ist deutlich durstiger als manch ein Teilnehmer am Grümpeltturnier

Wie es nächstes Jahr weitergeht, ist für mich zum jetzigen Zeitpunkt ungewiss, weshalb ich auf übliche Sprüche wie «nach der Saison ist vor der Saison» verzichte. Trotzdem wünsche ich allen einen super Sommer, und wir sehen uns in der Stersmühle am Grümpeltturnier vom 22. Bis 24. Juli 2022!



Jahresbericht Junioren Fa, FC Giffers-Tentlingen

Die Junioren Fa starteten die Saison mit 2 neuen Trainer, Thiago Buchs und Florian Ulrich und 9 motivierten Spieler.

Den Trainingsstart hatten wir Ende August. Nach den ersten Trainings kamen schon die ersten Turniere, jeweils am Samstag am frühen Morgen. Wir bemerkten in den ersten Turnieren, dass wir eine junge Mannschaft und trotzdem mit viel Potenzial hatten. Da die Trainingsbeteiligung TOP war, wohl besser als bei einer Menge Aktive Mannschaften, konnten wir schon nach ein paar Turniere grosse vorschritte sehen. Somit war unser Ziel für die erste Hälfte der Saison erreicht, die Kinder hatten Spass und vorschritten wurden ebenfalls gemacht. Während dem ganzen Winter wurde in der Halle intensiv weiter an Technik, Kondition und Spass gearbeitet. Als es dann, wieder draussen losging, durften wir die weiteren vorschritte beim ersten Turnier feststellen. Die Rückrunde verlief einwandfrei, mit einem Persönlichen Highlight, das Abschlussfest der Junioren F mit dem Match zwischen den Junioren Fa und Fb, der 4-4 endete. Dieses Fest war ein super Abschluss und bestätigte die sehr gute Zusammenarbeit zwischen den Junioren Fa und Fb. An dieser Stelle ein grosser Dank an Elmar!

Da die meisten Junioren noch ein Jahr in den Junioren F bleiben, sind wir sehr zuversichtlich, nächste Saison direkt an den vorschritte der Saison anzuknüpfen und weiter an Technik und Spass zu arbeiten.



Jahresbericht Junioren Fb, FC Giffers-Tentlingen

Es war eine großartige Saison.

Nach Corona mit vielen Turnieren. So konnten wir das Gelernte im Training endlich mal zeigen.

Elmar



Jahresbericht Junioren G, FC Giffers- Tentlingen

Die Saison der kleinsten sowie zugleich auch der jüngsten Spieler beim FC Giffers-Tentlingen fing anfangs September mit dem ersten Training auf dem Fussballplatz in Giffers an. In der Vorrunde trainierten die Junioren G jeden Dienstag. Die Spieler machten bei jedem Training Fortschritte und hatten von Anfang an sehr viel Freude.

Die Mannschaft bestand zu Saisonbeginn lediglich aus 6 Spielern. Dank einigen Zuzügen konnte der Kader am Ende der Vorrunde auf 10 Spieler erweitert werden. Im Winter wurde jeden Mittwoch in der Turnhalle trainiert, welches den Spielern stets Freude zubereitete. Der Schwerpunkt in der Turnhalle lag vor allem beim Fussball. Allerdings wurde durch die Einbeziehung anderen Sportarten / Spiele eine Abwechslung hineingebracht.

Beim ersten Turnier in der Rückrunde in Alterswil bekundeten die Spieler ein wenig Mühe, welches allerdings auch verständlich war, da es das erste Turnier war. Nach dem ersten Turnier wurde noch ein Doppel-Transfer von zwei Brüdern aus Marly getätigt, sodass das Dutzend Spieler in der Mannschaft komplett war. Bei den folgenden Turnieren in Plaffeien, Giffers und Plasselb konnten wir uns stetig verbessern und holten die ersten Siege. Die Spieler hatten bei den Turnieren stets Freude, konnten genügend spielen und sich austoben.

Bei den Turnieren standen immer die Freude und der Spass im Vordergrund. Die Resultate bei den Turnieren in der Fussballschule waren und sind zweitrangig. Trotzdem sind die Trainer der Junioren G stolz auf die Leistung und den Einsatz der Spieler während der ganzen Saison.
Sven und Silvano

Jahresbericht Sen./ Vet.- Obmann

Senioren 30+

Das Team von Trainer Patrick Schaller startete mit einem Highlight in die Vorrunde. Im Schweizer Cup traf man auf den FC Perly-Certoux aus dem Kanton Genf, nahe der französischen Grenze. Die Erwartungen waren hoch, der Gegner einen Tick besser, man verlor das Spiel mit 0:4. Somit konnte man sich ganz auf die anderen Wettbewerbe konzentrieren.

In der Meisterschaft liefs gut, man verlor einzig das Spiel gegen den SC Düdingen und konnte die Vorrunde auf dem zweiten Tabellenrang abschliessen. Und auch im Freiburger-Cup war man noch mit von der Partie.

Durch den hervorragenden 2ten Rang in der Vorrunde konnte die Rückrunde in der neuen «Meistergruppe» in Angriff genommen werden. Die acht besten Teams der Vorrunde duellierten sich um den Titel des Freiburger-Meisters. Die Spiele waren meist hart umkämpft, die Resultate hauchdünn und die Spannung blieb bis zum letzten Spiel bestehen. Dieses letzte Spiel konnte man mit 1:0 gegen den FC Courtepin-Misery-Courtion gewinnen und holte damit auch gleich den Freiburger-Meister-Titel. Bravo!!!

Ein kleiner Wehrmutstropfen bleibt; Im Freiburger-Cup hatte man sich ein wenig mehr erhofft. Man schied im Viertelfinal gegen den diesjährigen Finalteilnehmer FC Matran mit 0:2 aus.

Alles in allem ist die Saison der Senioren 30+ aber als erfolgreich zu werten.

Lottaz Manuel

Senioren 40+

Bei den Senioren 40+ gab es total 13 angemeldete Mannschaften, welche in einer Gruppe ohne Vor- und Rückrunde um den Freiburger Meistertitel kämpften. Jeder trat einmal gegen jeden an. Das Team von Trainer Jean-Louis Jungo war wie immer stark besetzt. Man konnte bis zur Winterpause 5 von 6 Meisterschaftsspiele gewinnen und war somit in einer guten Ausgangslage für den Wiederbeginn im Frühling. Im Freiburger-Cup hat man ein Freilos erhalten und war direkt für den ¼ Final gesetzt, welcher erst im Frühling ausgetragen wurde.

Mit neuen Kräften startete man im Frühling souverän und gewann alle sechs restlichen Meisterschaftsspiele. Einzig der FC Richemond konnte Paroli bieten und machte es sogar noch ein wenig besser. Mit 33 Punkten, 11:1 Siegen jedoch dem einen oder anderen Strafpunkt zu viel, klassierte man sich auf dem guten 2. Platz. Bravo!!!

Im Cup feierte man zwei Siege und machte den Finaleinzug perfekt. Eine spannende Partie gegen den VfL Sense-Saane verlor man am Ende leider knapp mit 1:2. Der grosse Zuschaueraufmarsch, welcher den Weg in die Vorderried Arena fand, war allerdings grandios und selbst für unsere erfahrenen Senioren 40+ ein sehr spezieller Moment. Vielen Dank!

Fazit: Ebenfalls eine sehr gute Saison, leider ohne ein Happy End!

Lottaz Manuel

Jahresbericht Senioren 30+ Sense-Oberland

Nach den Erfolgen der letzten Jahre und der mühsamen COVID Plage, waren die Erwartung der Medien und Fans immens gross. Meister und Cupsieg wurde erwartet.

Obwohl das Kader klein und einige Spieler ihren Zenit schon erreicht haben (also schon Veteranenalter haben) gingen wir die Saison 21/22 an.

Das Erreichen der neuen Meistergruppe wurde problemlos gemeistert.

Der Cupsieg fand nach einer bitteren 1/4l-Final Niederlage ein abruptes Ende und der Trainerstuhl wackelte.

Das Gewinnen der Meistergruppe wurde im letzten Spiel klar gemacht. Somit haben die Senioren 30+ in der Saison 21/22 nur den Meistertitel erreicht und die Trainerfrage steht immer noch zur Diskussion.

So könnte vielleicht Bericht von Bayern München aussehen aber bei uns Senioren gilt:

Mit Freunden und Kollegen sein Hobby auszuüben und gemütliche Abende zu verbringen.

(As müessti aber nit ging so lang ga 😊).

Es würde uns freuen, euch an den Spielen in der Saison 22/23 begrüßen zu dürfen.

Wir sehen uns spätestens am Schweizercup

(PS: Danke an alle, welche uns die ganze Saison in irgendeiner Art und Weise unterstütz haben)

Gruess

Coach Schälli u z`Team

Senioren 30+ Meister

1.	Sense-Oberland (5075)	7	5	1	1	(2)	19	:	5	16
2.	FC Corminboeuf	7	4	3	0	(10)	19	:	8	15
3.	FC Givisiez	7	4	2	1	(9)	23	:	11	14
4.	FC Matran	7	3	1	3	(27)	12	:	18	10
5.	FC Haute-Gruyère	7	3	0	4	(4)	12	:	17	9
6.	SC Düdingen	7	2	2	3	(12)	10	:	15	8
7.	FC Courtepin-Misery-Courtion	7	2	1	4	(4)	16	:	14	7
8.	FC Villars-sur-Glâne	7	0	0	7	(16)	3	:	26	0



Jahresbericht Senioren 40+ Sense-Oberland

Wir sind glücklich, dass wir die Saison 21/22 ohne Einschränkungen durchspielen konnten. Die Saisonbilanz ist sehr gut ausgefallen. Dank einer guten Kameradschaft mit gutem Teamgeist, einem breiten Kader sowie der Unterstützung durch Spieler der Senioren 30+ realisierten wir eine sehr gute Meisterschaft mit dem 2. Rang. Aus 12 Spielen, resultierten 11 Siege & 1 Niederlage mit einem Torverhältnis von 37:15 Toren.

Im Freiburger Cup konnte der Final erreicht werden, haben den Sieg leider verpasst und gratulieren dem FC Sense-Saane. Vor einer so grossen Zuschauerkulisse zu spielen ist immer toll (auch noch in unserem hohen Sportleralter...) und spornt uns für nächste Saison an.

An dieser Stelle danke ich für die sehr gute & freundschaftliche Zusammenarbeit mit Patrick Schaller & allen Spielern der Senioren 30+, allen Spielern, Helfer, Matchballspender sowie an die Verantwortlichen der Buvetten, welche für das leibliche Wohl nach den Spielen besorgt waren.

Ich freue mich bereits auf die neue Saison und wünsche allen eine schöne & erholsame Sommerzeit.
Jean-Louis Jungo



Senioren 40+												
1.	FC Richmond	12	11	0	1	(12)	39	:	14	33		
2.	Sense-Oberland (5038)	12	11	0	1	(20)	37	:	15	33		
3.	FC Portalban/Gletterens	12	8	1	3	(35)	34	:	24	25		
4.	VfL Sense-Saane (5007)	12	6	3	3	(27)	32	:	21	21		
5.	FC Matran	12	6	2	4	(19)	27	:	21	20		
6.	FC Givisiez	12	6	1	5	(5)	29	:	28	19		
7.	FC Vuisternens/Mézières	12	4	2	6	(4)	22	:	21	14		
8.	FC Siviriez	12	4	2	6	(9)	22	:	39	14		
9.	FC Ueberstorf - SC Thörisau	12	3	3	6	(5)	26	:	32	12		
10.	FC Murten	12	3	2	7	(6)	29	:	35	11		
11.	FC Courtepin-Misery-Courtion	12	2	2	8	(1)	21	:	30	8		
12.	FC Bas-Gibloux	12	2	2	8	(9)	17	:	39	8		
13.	Sense Mitte (5080)	12	0	4	8	(4)	24	:	40	4		

Werbepartner

Matchuhr	
Wohnmacher	St. Antoni
Andrey Transporte AG	Le Mouret
Gerüstbau Kolly Dominik GmbH	Giffers
Landi Sense-Oberland	Plaffeien
Raiffeisenbank Sense-Oberland	Giffers
Kühlwagen	
Gravo Service Lüthi Andre	Granges Paccot
Bandenwerber	Ort
A. Geneux Dancet S.A	Freiburg
Ackermann Peter AG	Düdingen
Atelier 2000	Tentlingen
AXA Winterthur Hayoz Anton	Düdingen
Zurkinden Steve	Giffers
Clientis Sparkasse Sene	Tafers
Corpataux Treuhand AG	Freiburg
Dany Sport	Marly
Elektro Rumo GmbH	Giffers
EP : Sahli GmbH	Giffers
Wir Bauen	St. Antoni
Eurogrenn Schweiz AG	Riaz
Filistorf Farben AG	Tentlingen
Fontana und Söhne GmbH	Giffers
Gauch Cave des Roches	Düdingen
Garage Oberson Bernard	Tentlingen
Gartenbau Schafer Roland	Giffers
Käserei Eichholz	Giffers
Landmaschinen Jungo Felix	Tentlingen
Metallbau Piller Linus GmbH	St. Ursen
Metzgerei Götschmann	Giffers
Nydegger Walter AG	Giffers
Obermatt Garage AG	Giffers
PMR GmbH	Tentlingen
Restaurant zur Pinte	Giffers
Rudaz Sport GmbH	Schmitten
Sensia AG	Düdingen
Skippr GmbH	Düdingen
Vaudoise Assurances Vonlanthen Rudolf	Freiburg
Vetropor AG Corpataux Marc	Ecuwillens
Vigier Beton Romandie SA/AG	Tentlingen
Weinhandlung Hayoz AG	St. Antoni
Woodesign GmbH	Plasselb
Zosso Bernard AG	Tentlingen

Tenusponsoren

1. Mannschaft – Raiffeisenbank Sense-Oberland Giffers
2. Mannschaft – Raiffeisenbank Sense-Oberland Giffers

Trainingsanzüge

Gasthof zum Roten Kreuz	Giffers
Gerüstbau Kolly Dominik	Giffers
AXA Versicherung, Hayoz Anton	Düdingen
Ackermann AG	Düdingen

Repräsentationsjacke

Raiffeisenbank Sense-Oberland

Allen Werbepartnern und Matchballspendern gilt an dieser Stelle ein grosses DANKESCHÖN für die Unterstützung während dem ganzen Jahr.



Immer da, wo Zahlen sind.

50%
auf
Sonntags-
Spiele

**Engagiert
für den Schweizer Fussball
und für alle, die Fussball lieben.**

Im Breitensport, in der Nachwuchsförderung,
im Behindertensport und als Hauptsponsor der
Raiffeisen Super League. Exklusive Berichte, tolle
Gewinnspiele, Tickets und vieles mehr unter:

welovefootball.ch

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

Sportliche Grüsse und eine unfallfreie Saison 22/23

**Damian Schwartz
Präsident FC Giffers-Tentlingen**